

Kreidler-Korso durch Norder Innenstadt

Flair vergangener Tage

Norden. Freunde historischer Kleinkrafträder kommen vom 22. bis 24. August auf dem Doornkaatgelände in Norden beim 5. Internationalen 50 ccm Treffen an der Nordsee zusammen. Höhepunkt des Treffens ist ein Korso mit bis zu 100 Maschinen durch die Norder Innenstadt. Am Sonnabend, 23. August, präsentieren sich die alten Kreidler Kleinkrafträder von 14.30 Uhr an bei ihrer Route durch den Neuen Weg und die Osterstraße. Die heißen Öfen finden Besucher in Halle 13 auf dem ehemaligen Doornkaatgelände. 3000 Quadratmeter stehen zur Verfügung. Aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland werden Gäste erwartet. Ob aus Dänemark, England oder der Schweiz - Fahrer historischer Kleinkrafträder aus vielen Ländern haben sich für das Treffen angekündigt und nehmen die weite Anfahrt mit 50 ccm und maximal sechs Pferdestärken in Angriff. Zuschauern wird die Markenvielfalt der 50-er, 60-er und 70-er Jahre geboten. Vereine aus dem gesamten Bundesgebiet und engagierte Sammler stellen ihre Schätze aus. Das Rahmenprogramm bietet Wettkämpfe und Workshops. Für die nicht mobilen Besucher bietet der Veranstalter einen Bus Shuttle Service zum neu eröffneten Ocean Wave und zum Automobil-Museum Nordsee mit der Sonderausstellung „Faszination Kleinkrafträder“ an. Auch die Kinder kommen nicht zu kurz. Hüpfburg und vieles mehr sorgen für Spiel und Spaß. Aber vielleicht sind die jungen Besucher ja genau so fasziniert von den heißen Öfen wie ihre Eltern. Morgens wird gemütlich gemein-



Eine Kreidler übt besondere Faszination auf Liebhaber aus. Das Flair vergangener Tage erleben Besucher beim 5. Internationalen Kreidler-Treffen in Norden.
Foto: Privat

sam Frühstück gegessen. Einen besonderen Gast können die Veranstalter in Norden begrüßen. 1961 fuhr ein Zweiradfan mit einer Kreidler Florett 50.000 Kilometer durch ferne Länder. Zwei Jahre war er unterwegs. Eindrücke, Pannen und andere

Erlebnisse schildert der Reisende beim Kreidler-Treffen in Norden. Das Flair vergangener Tage erleben und beim Anblick der schmucken Maschinen in Erinnerung schwelgen können Besucher hier an drei Tagen. Der Eintritt ist an allen Tagen frei. **es**